



Pressemitteilung 295/2019 vom 22. Oktober 2019

Der Landeswahlleiter Günter Krombholz informiert:

Briefwahlunterlagen noch zu Hause?

„Haben Sie Ihre Briefwahlunterlagen noch zu Hause, sollten Sie diese schnellstmöglich zur Post bringen. Wer seine Briefwahlunterlagen nicht bis spätestens Donnerstag, den 24. Oktober 2019 per Post abgesandt hat, riskiert, dass diese nicht mehr rechtzeitig bei der Gemeinde ankommen.

Wahlbriefe, die erst am Montag, dem 28. Oktober 2019 bei der Gemeinde verspätet eingehen, werden bei der Auszählung nicht mehr berücksichtigt. Das Risiko bei verspätetem Wahlbriefeingang trägt stets der Wähler.

Haben Sie die Wahlbriefunterlagen von der Gemeinde erhalten, können Sie, nachdem Sie zu Hause votiert haben, diese auch bei der Gemeinde wieder direkt abgeben.

Am Freitag, dem 25. Oktober 2019, kann der Wähler die Briefwahl nur noch bei der Gemeindebehörde 'vor Ort' beantragen und gleich 'vor Ort' wählen“, so Landeswahlleiter Günter Krombholz.

- Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot des Landeswahlleiters unter der Adresse <https://wahlen.thueringen.de>

Weitere Auskünfte erteilt:

Büro des Landeswahlleiters

Telefon: 03 61 57 331-91 20

Kontakt: wahlen@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt